

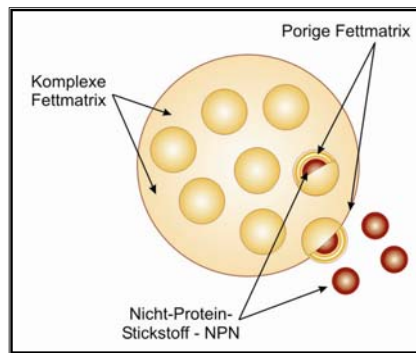
Platzsparend Eiweiss füttern! mit N-SYNCHRO

Futterharnstoff als Protein-Ersatz ist in der Schweiz verständlicherweise verpönt. Denn die Verabreichung von Futterharnstoff kann für das Tier sehr gefährlich sein.

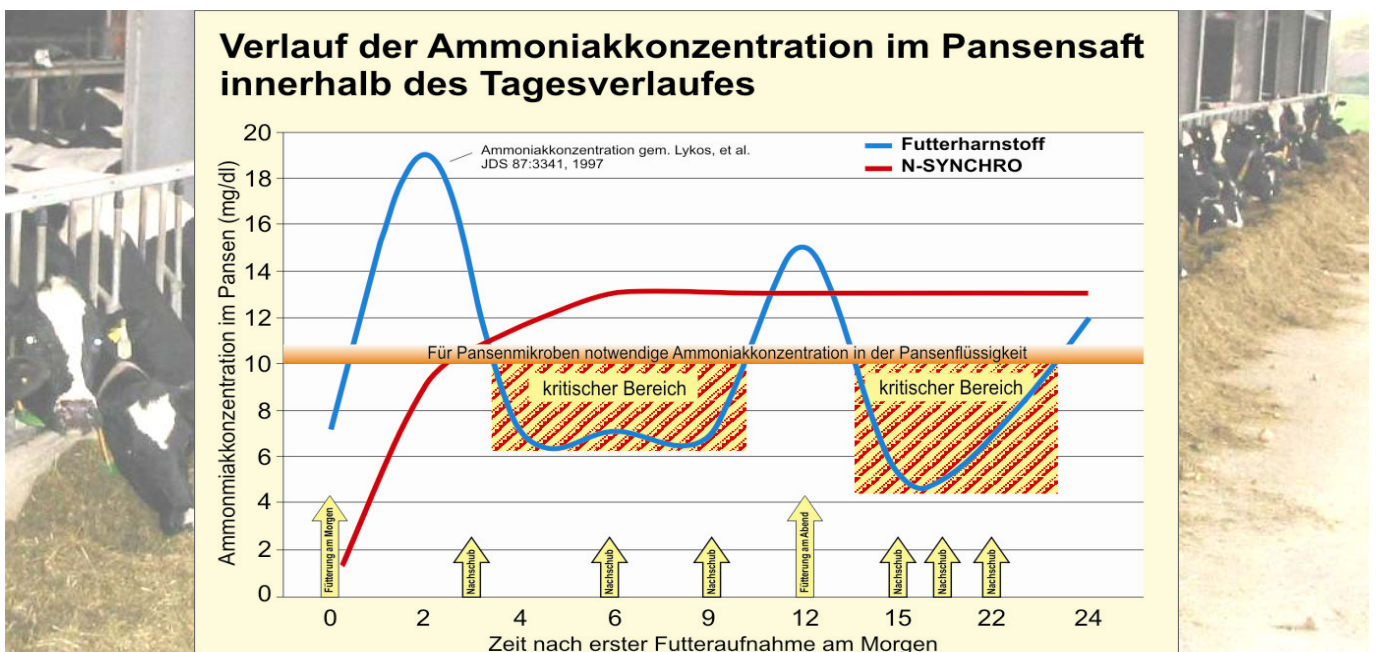
Futterharnstoff wäre ein ideales und günstiges Alternativprodukt zu den heutigen Eiweisskonzentraten wie Soja, Raps usw. Allerdings ist die Anwendung dieses Futterharnstoffes in den wenigsten Fällen völlig unbedenklich. Im Pansen verarbeiten die Mikroorganismen Futterproteine und spalten sie zu Ammoniak auf. Dasselbe passiert mit dem Futterharnstoff im Pansen. Da jedoch die Löslichkeit von Stickstoff im Futterharnstoff viel höher ist, passiert die Aufspaltung zu Ammoniak mit einer enormen Geschwindigkeit. Somit sind die Ammoniakmengen im Pansen viel zu hoch und es können dadurch grosse Probleme entstehen. Schon bei leicht falscher Mengeneingabe von Futterharnstoff können nämlich massive Leberschäden entstehen. Auch in der Zeit nach dem sofortigen Abbau des Futterharnstoffes gibt es wiederum Probleme. Es entsteht

sehr schnell eine Stickstoff-Unterversorgung, wobei die Mikroorganismen kein ausgeglichenes Milieu mehr haben. Als Folge daraus verringert sich ihre Effizienz, und das Grundfutter wird nicht mehr richtig verdaut.

Aufgrund dieser Tatsachen hat die MULTIFORSA ein **Alternativprodukt zu Futterharnstoff** im Angebot: Lösliches und konzentriertes Protein wird im **N-SYNCHRO** so verpackt, dass der Stickstoff im Pansen langsam und kontinuierlich abgegeben wird. Nicht-Protein-Stickstoff (NPN) aus Harnstoff ist in eine Fettmatrix verpackt. Diese Matrix lässt den Harnstoff nur langsam und dosiert frei, sodass die Mikroorganismen in einem gesunden Pansen ideal mit NPN versorgt werden. Die Stickstoff-Freigabe verhält sich vergleichbar mit jener von Sojaschrot. Im



Vergleich zum Futterharnstoff, wo hohe Spitzen und später Mankos an Ammoniak im Pansen entstehen, ist die Ammoniakkonzentration mit **N-SYNCHRO** konstant und auf einem idealen Niveau:

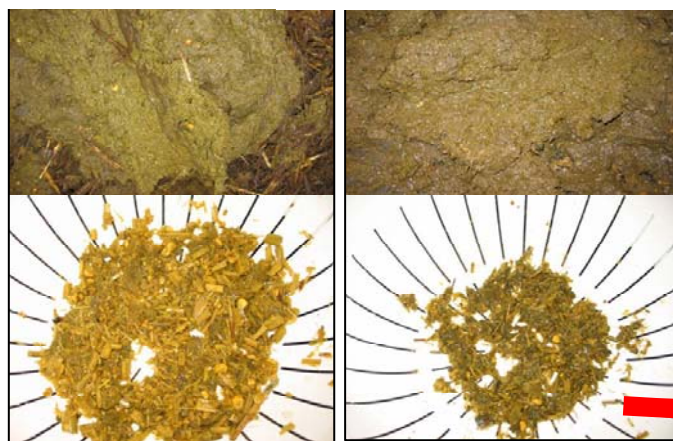


Neben dem löslichen Protein, enthält N-SYNCHRO auch noch Zucker und Schwefel. **Zucker** liefert sofort nach dem Verzehr verfügbare Energie, damit das Energie/Protein-Verhältnis unverzüglich stimmt und sich die Mikroorganismen ideal entwickeln können. **Schwefel** ist unabdingbar für den Aufbau von zwei essentiellen Aminosäuren: Cystein, Methionin (Methionin ist die erstlimitierende Aminosäure bei Milchkühen). **MULTIGERM®** aus kaltgepressten Weizenkeimen und diverse Vitamine und Spurenelemente sind die nötigen Wirkstoffe für den Aufbau von Mikrobenprotein. Der im N-SYNCHRO enthaltene Bockshornklee enthält Cholin. Cholin wirkt der Leberverfettung entgegen. Gleichzeitig unterstützt der Bockshornklee die Schmackhaftigkeit von N-SYNCHRO.

200g N-SYNCHRO und 600g Maissilage ersetzen 0,8 kg Sojaextraktionsschrot.

N-SYNCHRO "schafft Platz" für Grundfutter oder andere energiereiche Futtermittel.

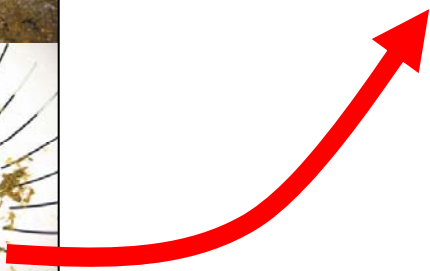
Der Mist ausgewaschen im Vergleich:



ohne N-SYNCHRO

mit N-SYNCHRO

**bessere Mikrobenaktivität
= bessere Verwertung des Futters
= mehr verfügbare Nährstoffe**



Der Nutzen von N-SYNCHRO

- 50% Freisetzung in den ersten 12 Stunden, 95% Freisetzung in 12-24 Stunden
- Passagerate reguliert durch Partikelgrösse und Schwerkraft. Weniger unverdaute Faserpartikel und Getreidebruchstücke im Mist
- Festerer Mist
- Bessere Milchleistung nach 5 Tagen von 0,5 bis 2 kg/Tag
- Optimierung von tiefen Milchwahnharnstoffgehalten von z.B. 18 auf 22 mg/dl
- Trend zu höherem Milcheiweiss- und vor allem Milchwahfett-Gehalt
- Kostengünstigere Milchproduktion
- Synchronisation des Pansens mit Eiweiss, Energie, Vitaminen und Spurenelementen

Einsatz

- bei allen Silomais-Rationen
- bei allen Rationen mit Futterrüben/Kartoffeln
- bei allen Rationen mit viel Kraftfutter
- ⇒ Generell: Bei tiefem Milchwahharnstoffgehalt (**ohne Pansenübersäuerung**)

Dosierung

- 150-200 g pro Tier und Tag (morgens 100 g und abends 100 g)
- langsam anfüttern, konstant durchfüttern

Inhaltsstoffe von N-SYNCHRO

- Kontinuierlich verfügbares, pansenlösliches Eiweiss. Dieses ist wichtig für die optimale Funktion des Pansens.
- Zucker und Schwefel (sind für den Aufbau von Aminosäuren nötig)
- Natürliche MULTIGERM®-Wirkstoffe aus kaltgepressten Weizenkeimen
- Vitamine A, D, E, B-Komplex, sowie Spurenelemente
- Bockshornklee